



## **DHL Supply Chain: Spatenstich für europäisches Batterielogistikzentrum in den Niederlanden**

- Spezialisierter Standort für Batterielogistik unterstützt Elektromobilität und Energiespeichersysteme in ganz Europa.
- Durch die Anbindung an den benachbarten Automobilstandort von DHL Supply Chain in Holtum (Born) entsteht ein europäischer Campus für Elektromobilität und Energiesysteme.
- Die Investition zählt auf die Strategie 2030 von DHL Group ein, die neue Energien als zentralen Wachstumstreiber definiert.

**Holtum (Niederlande), 21. Mai 2026:** DHL Supply Chain, der auf Kontraktlogistik spezialisierte Unternehmensbereich der DHL Group, hat den Grundstein für einen neuen europäischen Batterielogistik-Hub im niederländischen Holtum gelegt. Damit baut das Unternehmen seine Kapazitäten für Batterie- und Energiespeicherlogistik in Europa weiter aus. Der neue Standort umfasst rund 17.000 Quadratmeter Lager- und Servicefläche für Hochvoltbatterien und ist eng mit dem unmittelbar benachbarten Automobilstandort von DHL Supply Chain in Holtum verzahnt. Gemeinsam bilden beide Standorte einen integrierten Campus, der End-to-End-Lösungen für Elektromobilität und Energiesysteme in ganz Europa bietet. Die Inbetriebnahme ist für Anfang 2027 geplant.

Die Batterien am Standort Holtum sind für den Einsatz in Elektrofahrzeugen sowie im schnell wachsenden Segment der Batterie-Energiespeichersysteme (BESS), einschließlich Heim- und Solarspeichern, vorgesehen. Mit der zunehmenden Nachfrage nach Elektromobilität und dezentralen Energielösungen wächst auch das Interesse von Kunden aus der Automobil-, Industrie- und Energiebranche an sicheren, skalierbaren und regelkonformen Logistiklösungen für Batterien und Energiespeicher. Dank seiner Lage ist die Region um Holtum hervorragend positioniert, sich zu einem zentralen europäischen Drehkreuz für die Logistik von Elektrofahrzeugen und Energiespeichern zu entwickeln – mit Kunden in den Niederlanden, Deutschland, Belgien und angrenzenden Märkten.

„Die Transformation von Mobilität und Energiesystemen ist ein wesentlicher Treiber für den Wandel globaler Lieferketten“, sagt Rainer Haag, CEO DHL Supply Chain Europe. „Mit dem Ausbau unserer Batterielogistik in Holtum und der engen Verzahnung mit unserer bestehenden Automobil-Expertise vor Ort schaffen wir eine echte, skalierbare One-Stop-Shop-Lösung für den E-Mobilitätssektor. Diese Investition zählt direkt auf die Strategie 2030 der DHL Group ein, in der New Energy ein entscheidender Wachstumstreiber für unser Geschäft – auch in Europa – ist.“



Der neue Standort ist auf die Anforderungen dieser komplexen und streng regulierten Lieferketten ausgelegt und bietet ein breites Spektrum an Mehrwertdienstleistungen. Dazu zählen die Lagerung von Batterieeinheiten, Diagnose- und Leistungstests, das Laden und Konditionieren, die Instandsetzung, Reverse Logistics sowie die Vorbereitung für das Recycling. Durch die Kombination logistischer und technischer Services kann am Standort Holtum der gesamte Batterielebenszyklus effizient gesteuert werden – zugleich werden zirkuläre Lieferketten sowie eine nachhaltigere Ressourcennutzung unterstützt.

„Für die Niederlande und die Region rund um Holtum stärkt dieses Projekt die strategische Bedeutung des Standorts als Drehscheibe für Logistik und neue Energien“, sagt John Scherders, CEO DHL Supply Chain Benelux. „Durch die enge Anbindung des neuen Standorts an unseren benachbarten Automotive- und Ersatzteilstandort entsteht ein echtes Center of Excellence, das nahtlose Logistik- und Technikerservices für Kunden aus den Bereichen Elektromobilität und Energiespeicherung in ganz Europa ermöglicht.“

Der Campus Holtum überzeugt durch seine exzellente Anbindung an das europäische Verkehrsnetz – mit direktem Anschluss an wichtige Autobahnen zwischen den Niederlanden, Belgien und Deutschland sowie der Nähe zu einem Container- und Binnenschiffterminal am Juliana-Kanal. Diese Anbindung an das Wasserstraßennetz ermöglicht es, Lieferketten noch effizienter und resilienter zu gestalten und Kunden zusätzliche Optionen für eine nachhaltige Logistik in Europa zu bieten.

Der Neubau ist Teil der Strategie 2030 der DHL Group, die darauf abzielt, Kunden gezielt in Wachstumsfeldern wie Elektromobilität, erneuerbaren Energien und zirkulären Lieferketten zu unterstützen. Mit „New Energy“ als zentralem Wachstumstreiber investiert DHL Supply Chain weiterhin konsequent in spezialisierte Infrastruktur und Services, um nachhaltiges Wachstum in Europa zu ermöglichen.

– Ende –

## **Medienkontakt**

DHL Group

Media Relations

Daniel Pohl

Tel.: +49 228 182-9944

E-Mail: [pressestelle@dhl.com](mailto:pressestelle@dhl.com)



Im Internet: [group.dhl.com/presse](https://group.dhl.com/presse)

***Diese Kontaktdaten gelten ausschließlich für Medienanfragen.***

***Bei Fragen zu einzelnen Sendungen oder Dienstleistungen von Deutsche Post und DHL hilft der Kundenservice unter der Telefonnummer 0228 / 4 333 112.***

**DHL – The logistics company for the world**

**DHL** ist die weltweit führende Marke in der Logistik. Mit unseren DHL-Divisionen bieten wir ein einzigartiges Logistikportfolio – von der nationalen und internationalen Paketzustellung über Transport- und Fulfillment-Lösungen im E-Commerce, dem internationalen Expressversand sowie Straßen-, Luft- und Seefrachttransport bis zum Supply-Chain-Management. Mit rund 389.000 Beschäftigten in über 220 Ländern und Territorien weltweit verbindet DHL sicher und zuverlässig Menschen und Unternehmen und ermöglicht so globalen nachhaltigen Handel. Mit einer einzigartigen Präsenz in Entwicklungs- und Schwellenländern und spezialisierten Lösungen für Wachstumssektoren wie „Technology“, „Life Sciences & Healthcare“, „Engineering, Manufacturing & Energy“, „Auto-Mobility“, und „Retail“ ist DHL „The logistics company for the world“.

DHL ist Teil des Konzerns DHL Group. Die Gruppe erzielte 2025 einen Umsatz von rund 82,9 Milliarden Euro. Mit nachhaltigem Handeln sowie dem Engagement für Gesellschaft und Umwelt leistet der Konzern einen positiven Beitrag für die Welt. Bis 2050 strebt DHL Group die netto Null-Emissionen-Logistik an.